

Sarina Dörig

In ihrer ersten Saison auf der internationalen Bühne des Skirennsport hat Sarina an 38 FIS-Rennen in der Schweiz, Liechtenstein Österreich und Italien teilgenommen. Sie fuhr 20 Slaloms, 16 Riesenslaloms und nahm an zwei Super-G teil, wobei einer dieser Super-G mit anschliessendem Slalom als Alpine Kombination gewertet wurde.

Sarina konnte sich während der Saison fortlaufend steigern, trotz Corona-Erkrankung zu Saisonbeginn im Oktober, die nicht spurlos an ihr vorbei ging und einem Sturz im Riesenslalomtraining anfangs März, der sie wegen einer Gehirnerschütterung zu einer Pause zwang.

Die erfolgreichsten Rennen der letzten Saison fuhr Sarina im Malbun. So ist ihr der Skiort, unter anderem auch nebst den vielen guten Trainings, auch emotional in bester Erinnerung geblieben. Nebst Malbun darf die Teilnahme an den Alpinen Schweizermeisterschaften im Val d'Anniviers genannt werden, auch wenn es ihr im Wallis nicht wunschgemäss lief.

Die Vorbereitung für die nächste Saison geschah fliessend. Zwischen Mai und Mitte Juli stand sie in vier Skikursen bereits wieder 20 Tage auf dem Schnee. Nach zwei Wochen Ferien folgten im August zusätzlichen 35 Skitage in Hintertux, Sölden, in der Skihalle in Peer (Belgien) und zuletzt in Saas-Fee (Speedtraining). Nebst den vielen Schneetagen bereitete Sarina sich auch konditionell in Zusammenarbeit mit René Wyler an der Sportschule Appenzellerland auf die nächste Saison vor.

Mit der Saisonvorbereitung lief ihr es wunschgemäss; fühlt sich fit und bereit. Sie hat sich das Ziel gesetzt im Slalom die 50 FIS-Punkte-Marke (ca. 400 Platz der aktuellen Weltrangliste) zu durchbrechen. Im Riesenslalom sich unter 60 FIS-Punkte (ca. Position 700) zu positionieren. Heute fühlt sie sich in den Spezialdisziplinen am wohlsten und möchte sich auch auf diese beiden Disziplinen nächste Saison konzentrieren.

Nebst dem Skisport hat Sarina im Bürgerheim Appenzell eine Lehre als Fachangestellte Gesundheit begonnen. Diese wird in Zusammenarbeit mit der Sportschule Appenzellerland in Teufen koordiniert. An dieser Stelle gilt es einen besonderen Dank an das Kantonale Gesundheitszentrum Appenzell und die Lehrbeauftragten des Bürgerheims auszusprechen, die es Sarina ermöglichen Beruf und Spitzensport unter einen Hut zu bringen!

Sarina startet die nächste Saison als 793 der aktuellen Weltrangliste in der Spezialdisziplin Slalom und als 1'262 im Riesenslalom. Genau genommen hat die neue Saison bereits am 17. Und 18. Oktober auf dem Gletscher von Saas-Fee mit zwei Super-G begonnen.

Wir wünschen dir Sarina eine erfolgreiche Saison mit viel schönen Erlebnissen.